

# SAGA Metals: Weitere Analyseergebnisse aus Bohrungen bei Trapper North, die eine hochgradige Mineralisierung bestätigen

01:59 Uhr | [IRW-Press](#)

**Analyseergebnisse aus zwei weiteren Bohrungen bei Trapper North heben eine durchgehend hohe Oxidkonzentration in der Faltennase hervor**

VANCOUVER, 16. Januar 2026 - [Saga Metals Corp.](#) (SAGA oder das Unternehmen) (TSXV: SAGA) (OTCQB: SAGMF) (FWB: 20H), ein nordamerikanisches Explorationsunternehmen, das sich auf die Entdeckung kritischer Mineralien konzentriert, freut sich, die Analyseergebnisse für zwei (2) weitere Diamantbohrlöcher (R-0010 und R-0011) aus dem Bohrprogramm für die Mineralressourcenschätzung (MRE) des Unternehmens, das im vierten Quartal 2025 auf Trapper North des Ti-V-Fe-Projekts Radar in der Nähe des Hafens von Cartwright in Labrador, Kanada, absolviert wurde, bekannt zu geben.

## Trapper North - Highlights der Analyseergebnisse

- Die Analyseergebnisse für alle vier (4) Diamantkernbohrlöcher in der Zone Trapper North liegen nun vor und umfassen vier (4) von acht (8) Bohrlöchern, die während der Phase des MRE-Bohrprogramms im vierten Quartal 2025 niedergebracht wurden.

- Die bisherigen Analyseergebnisse umfassen zahlreiche oxidreiche Abschnitte, darunter:

- o R-0010: 135,50 m mit 50,03 % FeO, 7,87 % TiO und 0,352 % VO.
- o R-0011: 95,15 m mit 39,49 % FeO, 6,49 % TiO und 0,220 % VO.
- o R-0009: 87,20 m mit 50,67 % FeO, 10,15 % TiO und 0,339 % VO
- o R-0008: 67,60 m mit 46,15 % FeO, 9,21 % TiO und 0,311 % VO

- TiO-Ausmaß:

- o 42,6 % der Proben enthielten > 7 % TiO (700 Proben, von denen die meisten 2 m lang sind)

- VO-Ausmaß:

- o 53,7 % der Proben enthielten > 0,2 % VO (700 Proben, von denen die meisten 2 m lang sind)

- Anhaltende Konsistenz und Anstieg der Gesamtoxidkonzentration bei Trapper gegenüber Hawkeye.

## Analyseergebnisse von R-0010 und R-0011

- Bohrloch R-0010 (am gleichen Standort wie R-0009, jedoch mit einem Azimut von 0° zur Ermittlung der wahren Mächtigkeit) durchteufte 135,5 Meter (von 1,5 m bis 137 m) mit einem Gehalt von 50,028 % FeO, 7,872 % TiO und 0,352 % VO.

- Bohrloch R-0011 (im Abstand von 100 Meter im Streichen zu R-0009 und R-0010) durchteufte 95,15 Meter (von 58,1 m bis 153 m) mit einem Gehalt von 39,49 % FeO, 6,49 % TiO und 0,22 % VO. Darüber hinaus traf dieses Bohrloch auch auf einen 22 Meter langen Abschnitt mit rhythmisch gebändertem Oxid, was darauf hindeutet, dass weiter entfernt von der konzentrierten Masse in der Faltennase (Fold Nose) eine ausgedehntere Schichtung auftritt.

Zum Vergleich mit dem Rest von Trapper North fasst die folgende Tabelle die wichtigsten Abschnitte aus allen vier im vierten Quartal 2025 niedergebrachten Bohrungen zusammen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.001.png)

Tabelle 1: Analyseergebnisse und Zusammensetzungen von R-0008, -0009, -0010 und -0011 auf Trapper North.

Michael Garagan, CGO und Direktor von SAGA Metals, kommentierte: Die erfolgreichen Analyseergebnisse aus allen vier Bohrungen bei Trapper North stellen einen bedeutenden Meilenstein für das Projekt Radar dar. Diese neuesten Abschnitte aus R-0010 und R-0011 bestätigen die Kontinuität der hochgradigen Mineralisierung entlang des nördlichen Schenkels. Diese strukturell bedingte Zunahme der Mächtigkeit macht Trapper zu einer herausragenden Zone mit enormem Potenzial für Titan-, Vanadium- und Eisenmineralressourcen und bringt uns unserem Ziel näher, eine strategische nordamerikanische Versorgung mit kritischen Mineralien aufzubauen.

Die Abbildungen 1 bis 3 unten zeigen alle vier Bohrlöcher bei Trapper North mit den entsprechenden Abschnitten aus verschiedenen Blickwinkeln, um ein vollständiges und genaues Bild der Geometrie des Untergrunds zu vermitteln:

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.002.png)

Abbildung 1: Profilschnitt BB mit Blick nach Westen mit R-0008, -0009 und -0010, der die hochgradigen Abschnitte mit der magnetischen 3D-Inversion der bodengestützten Magnetikuntersuchung 2025 in der Zone Trapper hervorhebt. Die vollständigen Analyseergebnisse aus R-0008 und R-0009 sind in Abbildung 3, Profilschnitt N-11, dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.003.png)

Abbildung 2: Profilschnitt AA mit Blick nach Westen mit R-0008, -0009 und -0011, der die hochgradigen Abschnitte mit der magnetischen 3D-Inversion der bodengestützten Magnetikuntersuchung 2025 in der Zone Trapper hervorhebt. Die vollständigen Analyseergebnisse aus R-0008 und R-0009 sind in Abbildung 3, Profilschnitt N-11, dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.004.png)

Abbildung 3: Profilschnitt N-11 mit Blick nach Nordwesten mit R-0008, -0009, -0010 und -0011, der die hochgradigen Abschnitte aus den Bohrlöchern R-0008 und -0009 mit der magnetischen 3D-Inversion der bodengestützten Magnetikuntersuchung 2025 in der Zone Trapper hervorhebt. Die Analyseergebnisse aus R-0010 und R-0011 sind in den Abbildungen 1 und 2, Abschnitte BB und AA, dargestellt.

### **Details zu den Bohrungen bei Trapper North und geologische Erkenntnisse**

Das Bohrloch R-0010 wurde an derselben Stelle wie R-0009 angesetzt, jedoch auf einen Azimut von 0 Grad (im Vergleich zum Standardwert von 38 Grad) neu ausgerichtet, um den nördlichen Rand der Falte Trapper North zu untersuchen. Beide Bohrungen behielten eine Neigung von -45 Grad bei. Dadurch konnte das Team in einem optimalen Winkel direkt durch die Anomalie und die Oxidschicht bohren, was eine präzise Korrelation der Strukturdaten zwischen R-0009 und R-0010 ermöglichte und gleichzeitig den nördlichen Kontakt und die Grenzen der Oxidschicht klar definierte.

Das Bohrloch R-0011, das als im Streichen von R-0009 und R-0010 in einer Entfernung von 100 Meter als eine Stepout-Bohrung niedergebracht wurde, verfolgte erfolgreich die Fortsetzung der halbmassiven Oxidschicht, die besonders reichlich durch die Nase der Falte vorkommt. Bemerkenswert ist auch, dass das Bohrloch einen 22 Meter langen Abschnitt mit rhythmisch gebänderten Oxiden durchteuft hat. Diese Zone bietet einen hervorragenden Einblick in die Lagerstätte und weist einen außergewöhnlich hohen VTM-Gehalt auf.

Darüber hinaus schien sich die tiefere Oxidschichtung in R-0011 in Richtung Nordosten zu verflachen - eine interessante Beobachtung, die auf eine mögliche Verbindung in der Tiefe zwischen den Zonen Trapper und Hawkeye hindeuten könnte und die Theorie weiter stützt, dass dieser Abschnitt des Konzessionsgebiets ein großer Lopolith ist. Obwohl dies derzeit noch theoretisch ist, beabsichtigt das Team, das Konzept mit zukünftigen Bohrungen zu überprüfen, sobald zusätzliche Daten die Wahrscheinlichkeit erhöhen.

### **Schwerpunkt der Mineralressourcenschätzung**

Die Bohrungen im vierten Quartal 2025 bei Trapper North sind Teil der umfassenderen Strategie des Unternehmens, eine erste Mineralressourcenschätzung für das Projekt Radar voranzutreiben. Das wirtschaftliche Ziel sind die großen, zusammenhängenden Abschnitte der Oxidmineralisierung (halbmassive bis massive VTM- und Ilmenit-Schichten), die konsistente und außergewöhnliche Gehalte an Titan, Vanadium und Eisen aufweisen - kritische Mineralien für die Versorgungssicherheit Nordamerikas, die in den Bereichen Verteidigung, Luft- und Raumfahrt, erneuerbare Energien und Stahlproduktion benötigt werden.

Die Bohrungen in diesen ausgedehnten Oxidzonen liefern wichtige Daten zu Gehalt, Mächtigkeit, Kontinuität

und Geometrie, die die Definition einer robusten Ressource ermöglichen. Die außergewöhnlichen Ergebnisse aus Trapper North bestätigen die Priorität, diese angereicherten strukturellen Merkmale anzuvisieren. Die rhythmische Bänderung, die bisher in Bohrloch R-0011 und bei Trapper South zu sehen ist, trägt zur allgemeinen Konsistenz und außergewöhnlichen Mineralisierung in der gesamten Zone Trapper bei. Diese Elemente fließen in die laufende Bohrkampagne 2026 ein, die darauf abzielt, diese Zonen in der Zone Trapper systematisch zu rastern und abzugrenzen, um die Zuverlässigkeit der Ressource zu erhöhen.

### **Nächste Schritte auf dem Ti-V-Fe-Projekt Radar**

Das Personal wird voraussichtlich heute in Cartwright, Labrador, eintreffen, und die Bohrungen werden kurz danach beginnen.

Der erste Schwerpunkt des Bohrprogramms 2026 im Projekt Radar wird zunächst auf dem südlichen Abschnitt der Zone Trapper, der auch als Trapper South bezeichnet wird, liegen. Das Geologenteam von SAGA und die Bohrmannschaften von Gladiator werden das im Sommer 2025 angelegte ausgedehnte Wegenetz nutzen, das eine einfache Befahrung mit Schneemobilen und dem Bagger, der zum Transport der Bohrgeräte eingesetzt wird, ermöglicht. Die Bohrungen beginnen im südöstlichen Teil von Trapper South und umfassen etwa 30 Bohrlöcher (7.500 m). Das Programm wird dann Bohrloch für Bohrloch in Richtung Trapper North voranschreiten, sodass das Team den Rest der MRE-Bohrkampagne bis zum Frühjahr abschließen kann.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.005.jpeg)

Abbildung 4: Karte der Zone Trapper mit der Lage des ersten Schwerpunkts im Jahr 2026 für den Rest des MRE-Bohrprogramms, das 2026 abgeschlossen werden soll, mit Darstellung der TMI der magnetischen Bodenuntersuchung der Zone Trapper aus dem Jahr 2025. Die Bohrungen beginnen in der Zone Trapper und werden dann in Richtung Trapper North fortgesetzt.

### **Über das Konzessionsgebiet Radar**

Das Konzessionsgebiet Radar erstreckt sich über 24.175 Hektar und beherbergt den gesamten Dykes River Intrusive Complex (~160 km<sup>2</sup>), womit es unter den Explorationsunternehmen in Westkanada eine einzigartige Position einnimmt. Geologische Kartierungen, geophysikalische Untersuchungen und Schürfgrabungen haben bereits eine Oxidschicht über eine Streichlänge von mehr als 20 km bestätigt, wobei die Mineralisierung weiterhin offen ist.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.006.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.006.png)

Abbildung 5: Karte des Konzessionsgebiets Radar mit Darstellung der magnetischen Anomalien, der Oxidschichtung und des Standorts der Bohrprogramme 2025. Das Konzessionsgebiet ist über Straßen gut erreichbar und befindet sich in günstiger Lage unweit der Stadt Cartwright in Labrador. Eine Zusammenstellung historischer aeromagnetischer Anomalien wird, wie dargestellt, durch bodengestützte geophysikalische Daten überlagert.

Die vanadiumhaltige Titanomagnetit-Mineralisierung (VTM) bei Radar ist vergleichbar mit globalen Fe-Ti-V-Systemen wie Panzhihua (China), Bushveld (Südafrika) und Tellnes (Norwegen), wodurch das Projekt als potenzieller strategischer zukünftiger Lieferant von Titan, Vanadium und Eisen für die nordamerikanischen Märkte positioniert wird.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA\\_011626\\_DEPRcom.007.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82542/SAGA_011626_DEPRcom.007.png)

Abbildung 6: Die prospektive Zone mit Oxidschichten des Radar-Projekts wurde durch Bohrungen im Herbst 2025 über eine Streichlänge von ~16 km validiert, wie aus einer Zusammenstellung historischer luftgestützter geophysikalischer Daten sowie bodengestützter geophysikalischer Daten in den Zonen Hawkeye und Trapper hervorgeht, die von SAGA im Rahmen der Feldprogramme 2024/2025 erstellt wurde. SAGA hat die Zuverlässigkeit der regionalen luftgestützten magnetischen Untersuchungen nach Bodenuntersuchungen und Bohrungen im Rahmen der Feldprogramme 2024 und 2025 nachgewiesen.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Paul J. McGuigan, P. Geo., ist als unabhängiger qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 tätig und hat die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten technischen Informationen geprüft und genehmigt.

## Technische Informationen

Die Proben wurden von Mitarbeitern des Unternehmens in der Kerneinrichtung von SAGA in Cartwright, Labrador, geschnitten. Der Diamantbohrkern wurde gesägt und dann in beprobt. Der verwendete Bohrlochkerndurchmesser betrug NQ.

Die Kernproben wurden in der Laboreinrichtung von Impact Global Solutions in Montreal, Quebec, vorbereitet und analysiert. Um die Laborleistung zu überwachen, werden Blindproben, Duplikate und zertifizierte Referenzstandards in den Probenstrom eingefügt. Brechabfälle und Pulpen werden in einem sicheren Lager aufbewahrt, um sie später für die Überprüfung der Analyseergebnisse zur Verfügung zu haben. Das Unternehmen wendet ein strenges, branchenübliches QA/QC-Programm an.

## Über SAGA Metals Corp.

SAGA Metals Corp. ist ein nordamerikanisches Bergbauunternehmen, das sich auf die Exploration und Entdeckung einer Vielzahl wichtiger Mineralien konzentriert, die den Übergang Nordamerikas zu einer sicheren Versorgung unterstützen. Das Ti-V-Fe-Projekt Radar umfasst 24.175 Hektar und umfasst den gesamten Dykes River Intrusive Complex, der auf einer Fläche von 160 km<sup>2</sup> in der Nähe von Cartwright, Labrador, kartiert wurde. Die bisherigen Explorationsarbeiten, darunter Bohrungen über 4.250 m, haben eine große, mineralisierte, geschichtete mafische Intrusion bestätigt, die vanadiumhaltiges Titanmagnetit (VTM) und Ilmenitmineralisierung mit hohen Titan- und Vanadiumgehalten enthält.

Das ebenfalls in Labrador gelegene Uranprojekt Double Mer umfasst eine Fläche von 25.600 Hektar und weist Uran-Radiometrien auf, die einen 18 km langen Ost-West-Trend hervorheben, wobei ein bestätigter 14 km langer Abschnitt Proben mit einem Gehalt von bis zu 0,428 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> liefert. In mehreren Gebieten mit der höchsten radiometrischen Reaktion wurde Urananophan identifiziert (Technischer Bericht Double Mer 2024).

Darüber hinaus besitzt SAGA das Lithiumkonzessionsgebiet Legacy in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec. Dieses Projekt, das in Zusammenarbeit mit Rio Tinto entwickelt wurde, wurde durch den Erwerb des Lithiumkonzessionsgebiets Amirault erweitert. Zusammen umfassen diese Konzessionsgebiete eine Fläche von 65.849 Hektar und weisen eine erhebliche geologische Kontinuität mit anderen wichtigen Akteuren in der Region auf, darunter Rio Tinto, Winsome Resources, Azimut Exploration und Loyal Metals.

Mit einem Portfolio, das wichtige Rohstoffe für eine Zukunft sauberer Energien umfasst, ist SAGA strategisch gut positioniert, um eine wesentliche Rolle bei der Sicherung der Versorgung mit kritischen Mineralien zu spielen.

Im Namen des Board of Directors

Mike Stier  
Chief Executive Officer

## Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Rob Guzman, Investor Relations

[Saga Metals Corp.](#)

Tel: +1 (844) 724-2638

Email: [rob@sagametals.com](mailto:rob@sagametals.com)

[www.sagametals.com](http://www.sagametals.com)

*Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Haftungsausschluss: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, könnte, sollte, erwartet, glaubt und ähnliche Ausdrücke oder die Verneinung dieser Begriffe oder andere vergleichbare Begriffe gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen zum*

*Radar-Projekt des Unternehmens. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind unter anderem Veränderungen der Lage auf den Aktien- und Anleihemärkten, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Erlangung erforderlicher behördlicher oder staatlicher Genehmigungen, Umweltrisiken, Einschränkungen des Versicherungsschutzes, inhärente Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Mineralexploration und -erschließung, insbesondere angesichts des frühen Stadiums der Vermögenswerte des Unternehmens, sowie die Risiken, die in den vom Unternehmen von Zeit zu Zeit bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Laufenden Offenlegungsunterlagen aufgeführt sind, die unter seinem SEDAR+-Profil unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) verfügbar sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als unrichtig erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich von den prognostizierten Ergebnissen abweichen. Der Leser wird darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen, die zum Zeitpunkt der Erstellung von der Unternehmensleitung als angemessen erachtet wurden, können sich als unrichtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sind ausdrücklich durch diesen Haftungsausschluss eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur dann öffentlich aktualisieren oder revidieren, wenn dies ausdrücklich durch geltendes Recht vorgeschrieben ist.*

*Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/718805--SAGA-Metals--Weitere-Analyseergebnisse-aus-Bohrungen-bei-Trapper-North-die-eine-hochgradige-Mineralisierung>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).